

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892

50 (20.2.1892) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 50. Erstes Blatt.

Samstag den 20. Februar

1892.

Konkursverfahren.

Nr. 6167. Das Konkursverfahren über das Vermögen des zur Zeit an unbekanntem Ort abwesenden Schlossermeysters Eduard Lesdvre von Karlsruhe wurde nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins durch Beschluß Großh. Amtsgerichts hier selbst vom 2. Februar 1892 aufgehoben.

Karlsruhe, den 17. Februar 1892.
Wirth,
Gerichtsschreiber Großh. Amtsgerichts.

Evang. Vereinshaus, Adlerstraße 23.

VI. Abonnements-Vortrag.

Sonntag den 21. Februar, Abends 6 Uhr, Vortrag des Herrn Professors Sämbel (Speyer) über:

„Das Werk Gottes im Anschluß an Evang. Joh. 6, 29“.

Eintrittspreis für Nicht-Abonnenten Saal 1 M., Empore 50 Pf.

Zum Besuch ladet freundlichst ein

Der Vorstand des Evang. Vereins.

(Alt-)Katholische Stadtgemeinde.

Sonntag, 21. Februar, Vormittags 11 Uhr, findet im Lokale des „Bürgervereins Lieberfranz“, Aualienstraße 14 a, die jährliche **Generalversammlung** statt, an welcher alle groß-jährigen, selbstständigen Gemeindemitglieder theilzunehmen berechtigt sind. Tagesordnung: 1. Rechnungsablage für das Jahr 1891; 2. Feststellung des Voranschlags für das Jahr 1892; 3. Ersatz- und Erneuerungswahlen des Kirchenvorstandes; 4. Beratung und Beschlußfassung über sonstige Kircheneingangsangelegenheiten. Wir laden unsere Gemeindemitglieder zur Theilnahme an der Versammlung ergebenst ein.

2.2.

Der Kirchenvorstand.

Wittwenkasse badischer Aerzte.

Außerordentliche Generalversammlung

Samstag den 20. Februar 1892, Nachmittags 4 Uhr, im Locale der Gesellschaft der Karlsruher Aerzte (Café Pfand).

Der kleine Verwaltungsrath ersucht die hier wohnenden Mitglieder, vollzählig zu erscheinen, um gültige Beschlußfassung zu ermöglichen.

2.2.

Freisinniger Verein.

Samstag den 20. Februar, Abends 1/9 Uhr,

in der Glashalle des Grünen Hofes:

Versammlung.

Vortrag des Herrn Dr. Berthold Geiger aus Frankfurt über:

„Die gegenwärtige politische Lage mit besonderer Berücksichtigung des preussischen Volksschulgesetzentwurfs“.

Hierzu erlauben wir uns, unsere Mitglieder, Gesinnungsgenossen und alle Freunde der freisinnigen Sache mit der Bitte um zahlreiches und pünktliches Erscheinen höflich einzuladen.

Der Vorstand.

2.2.

Waisenhaus.

Das hier verstorbene Fräulein Luise Schmidt, Privatiers, hat durch Testament unserer Anstalt eine Schenkung von 50 Mark zugewendet. Zum ehrenden Andenken an die Hingeshedene bringen wir dies mit innigem Dank zur öffentlichen Kenntniss.

Karlsruhe, den 18. Februar 1892.

Der Verwaltungsrath.

Badischer Frauenverein.

Mit der Kochschule des Badischen Frauenvereines im Luisenhaus, Bahnhofstraße Nr. 56, ist ein

Mittagstisch

verbunden, bei welchem alleinstehende Frauen und Jungfrauen freundliche Aufnahme finden. Der Mittagstisch besteht entweder aus Suppe, gekochtem Fleisch mit Beilage und Mehlspeise mit gekochtem Obst oder aus Suppe und gebratenem Fleisch mit Gemüse. Der Preis beträgt 55 Pfennig.

Auch wird das Mittagessen zum Preis von 60 Pfennig über die Straße gegeben. Anmeldungen nimmt die Leiterin der Kochschule Fräulein Ballraff entgegen (Bahnhofstraße Nr. 56, Eingang durch das mittlere Hauptportal, zwei Treppen hoch).

6.5.

Der Vorstand der Abtheilung IV.

Bergebung von Erdarbeiten.

3.2. Die für die Auffüllung des Hofes 1c. beim Schulhaus in der Karl-Wilhelmstraße erforderlichen Erdarbeiten sollen im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden. Die Bedingungen sind auf dem Hochbauamt einzusehen, woselbst die Angebote längstens bis zum 25. d. M., Nachmittags 4 Uhr, — dem Schluß der Ausschreibung —, einzureichen sind.

Karlsruhe, den 16. Februar 1892.

Städtisches Hochbauamt.
Strieder.

Baugrubenaushub.

4.2. Zum Ausfüllen des Schulhofes in der Karl-Wilhelmstraße kann in unmittelbarer Nähe daselbst das erforderliche Ausfüllmaterial unentgeltlich abgegeben werden. Näheres im Bureau Kaiserstraße 9.

Stroh-Verkauf.

2.2. Das Großh. Hofgut Scheibenhart verkauft vorbehaltlich höherer Genehmigung ca. 200 bis 300 Centner Roggenstroh, sogenanntes Maschinenstroh.

Angebote auf das ganze Quantum oder einen Theil desselben nimmt unterfertigte Stelle entgegen.

Scheibenhart, den 16. Februar 1892.

Großh. Ortsverwaltung.

Bangensein.

Beiertheim.

Versteigerungs-Ankündigung.

3.1. Bei der heute vollzogenen Versteigerung in der Verlassenschaftsache der Kaufmann Josef Wiedemann Wittwe, Barbara geb. Braun von Beiertheim, wurde bei den nachbeschriebenen Liegenschaften der Schätzungspreis nicht geboten und wird deshalb Termin zur zweiten Versteigerung auf

Montag den 29. d. Mts.,

Vormittags 1/9 Uhr,

in das Rathhaus in Beiertheim festgesetzt und der Zuschlag dem höchsten Gebot ertheilt.

Gemarkung Beiertheim.

1. L.B.Nr. 21. 5 Ar 87 Meter Hofraithe und Gartenland im Orts-etter, an der Bürgerstraße Nr. 56 in Beiertheim gelegen. Auf der Hofraithe steht ein einstöckiges Wohnhaus mit gewölbtem Keller, Mehl mit Stallung, unter einem Dach, eine querstehende Scheuer mit Stallung, letztere ist angebaut an jene auf Grundstück Nr. 22 stehende unter einem Dach, einerseits Augustin Rastätter III, Christian Bauer, Wagner, andererseits Bernh. Fischer I. Schätzungspreis 13000 M.
2. L.B.Nr. 67. 13 Ar 69 Meter Ackerland im Ortsetter (früher Kolben) 2000 M.
3. L.B.Nr. 411. 6 Ar 52 Meter Wiesenland im Schwinkel 250 M.
4. L.B.Nr. 1013. 8 Ar 73 Meter Ackerland in der Datsche 500 M.
5. L.B.Nr. 1352. 13 Ar 43 Meter Ackerland in der Steinfurth 700 M.
6. L.B.Nr. 1378. 14 Ar 55 Meter Ackerland in den Kolbenäckern 800 M.
7. L.B.Nr. 1437. 21 Ar 87 Meter Ackerland in den Kolbenäckern 2000 M.
8. L.B.Nr. 1550. 2 Ar 54 Meter Wiesenland in den Unterwiesen 100 M.
9. L.B.Nr. 1261. 7 Ar 45 Meter Ackerland im Mühlburgerweg 500 M.

- 10. L. B. Nr. 1768. 20 Ar 25 Meter Ackerland im Mühlburgerweg 2000 M.
 - 11. L. B. Nr. 1791. 15 Ar 17 Meter Ackerland in den Epischädern 800 M.
 - 12. L. B. Nr. 1493. 2 Ar 10 Meter Wiesenland allra 100 M.
- Die Zahlung des Kaufschillings hat zu geschehen:
 a. von der Hofrathe alsbald baar,
 b. von den Güteflüden auf Martini 1892, 1893 und 1894 mit je 1/3, alles verzinslich zu 5% vom Zuschlagstage an, nach Verweisung des Notars.
- Karlsruhe-Mühlburg, am 17. Februar 1892.
 Großh. Notar
 Mathes.

Rintheim.
Liegenschafts-Versteigerung.

21. Mit obervormundschaftlicher Genehmigung vom 5. Februar 1891 Nr. 2268 läßt Heinrich Raupp von hier als Vormund der entmündigten Karoline Raupp von hier am
 Mittwoch den 2. März d. J.,
 Nachmittags 3 Uhr,
 auf hiesigem Rathhause öffentlich zu Eigentum versteigern:
 L. B. Nr. 1208. 10 Ar 1 Meter Wiese auf der ebenen Dachsenwalde, jetzt Gemarkung Karlsruhe, an der Rintheimer Straße gelegen, neben Johann Allgeier und August Gerhardt von Karlsruhe, Anschlag 2000 M.
 Der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis erreicht oder mehr geboten wird.
 Rintheim, den 16. Februar 1892.
 Das Bürgermeisteramt.
 Schmidt.
 Schuder, Rathschreiber.

Rintheim.
Liegenschafts-Versteigerung.

Mit obervormundschaftlicher Genehmigung vom 5. d. Mis. Nr. 2269 lassen Ernst Christian Pöfle, Landwirt Eheleute von hier, als Vormünder ihres minderjährigen Kindes, der Helene Juliane Schleifer von hier, am
 Donnerstag den 3. März d. J.,
 Nachmittags 3 Uhr,
 auf hiesigem Rathhause öffentlich zu Eigentum versteigern:
 L. B. Nr. 1153. 4 Ar 91 Meter Acker in den Epischädern, neben Samuel Kübler von Karlsruhe und Karl Friedrich Eberhardt, Anschlag 600 M.
 Der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis erreicht oder mehr geboten wird.
 Rintheim, den 16. Februar 1892.
 Das Bürgermeisteramt.
 Schmidt.
 Schuder, Rathschreiber.

Rintheim.
Liegenschafts-Versteigerung.

Mit obervormundschaftlicher Genehmigung vom 5. d. Mis. Nr. 2269 läßt Richard Julius Schleifer Witwe, Friederike geb. Schleifer, als Vormünderin ihres minderjährigen Kindes Richard Julius Schleifer von hier, am
 Donnerstag den 3. März d. J.,
 Nachmittags 4 Uhr,
 auf hiesigem Rathhause zu Eigentum öffentlich versteigern:
 L. B. Nr. 1131. 5 Ar 6 Meter Acker in den Epischädern, neben Johann Allgeier von Karlsruhe und Karl Friedrich Eberhardt von Rintheim, Anschlag 700 M.
 Der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis erreicht oder mehr geboten wird.
 Rintheim, den 16. Februar 1892.
 Das Bürgermeisteramt.
 Schmidt.
 Schuder, Rathschreiber.

Wohnungen zu vermieten.

— Akademiestraße 15 ist der 1. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten.
 22. Rugartenstraße 18 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 großen Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.
 — Beiertheimer Allee 28 ist in schöner Lage ohne Vis-à-vis der 2. Stock, bestehend aus 7 großen, elegant ausgestatteten Zimmern nebst Badezimmer und dem üblichen Zugehör, auf 23. April d. J. oder vorher billig zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

43. Bernhardtstraße 1 ist eine hübsche Parterrewohnung von 2 geräumigen Zimmern, Mansarde, Küche, Keller und Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher per sofort oder auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Kronenstraße 36.
 — Friedrichsplatz 3 ist die 2. Etage, enthaltend 7 Zimmer, Badezimmer, Küche nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.
 44. Gottesauerstraße 5 ist im 4. Stock des Vorderhauses an eine ruhige Familie eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, per 1. März oder 23. April bei billigem Preise zu vermieten. Näheres zu erfragen im Vorderhaus, parterre, oder Kriegstraße 130 im Kontor.
 — Gottesauerstraße 7 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller samt Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre im Laden.

43. Gottesauerstraße 19 (Ostendstraße-Ecke) ist im 4. Stock eine sehr hübsche Wohnung, mit freier Aussicht, von 3 großen Zimmern, Badezimmer, Mansarde, Küche u. Keller per 23. April d. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen im 3. Stock oder Kronenstraße 36.
 — Grenzstraße 9 ist eine schöne, für sich abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller nebst Zugehör auf 23. April billig zu vermieten. Näheres im Laden.
 — Kaiser-Allee 23 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Zugehör, auf 23. April d. J. zu vermieten. Einzusehen Vormittags von 10 bis 1 Uhr und Nachmittags nach 4 Uhr. Näheres Kaiser-Allee 15 im Comptoir.
 — Kaiserstraße 123 ist im Hinterhaus eine Parterre-Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf den 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 123 im Laden.
 — Kaiserstraße 132 ist im Seitenbau eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— Kriegstraße 85b ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, zwei Kellern, zwei Kammern etc. per sofort oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 38.
 — Kronenstraße 46 sind auf 23. April zwei schöne Wohnungen von je 2 Zimmern und allem Zugehör zu vermieten. Näheres im 2. Stock oder in der Wirtschaft zu erfragen.
 — Kurvenstraße 22 ist im 3. Stock eine sehr schöne Wohnung von 2 Zimmern mit Glasabschluss tapezierter Mansarde, Schwarzwaldfammer, Küche und Keller wegen Wegzug per sofort oder später zu vermieten.

Leypoldstraße 1a (am Kaiserplatz) ist eine der Neuzeit entsprechende Wohnung von 6 Zimmern, Bad, Speisekammer etc. auf 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 247, drei Treppen hoch.
 — Lessingstraße 41, nächst der Kriegstraße, ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung von 6 Zimmern, Küche samt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 11-12 Uhr. Nähere Auskunft erteilt das Baugeschäft R. Augenstein, Steinstraße 27.
 — Lessingstraße 41, nächst der Kriegstraße, ist im 5. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche samt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 11-12 Uhr. Nähere Auskunft erteilt das Baugeschäft R. Augenstein, Steinstraße 27.
 — Lessingstraße 41, nächst der Kriegstraße, ist im 1. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche samt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Einzusehen zwischen 11-12 Uhr. Nähere Auskunft erteilt das Baugeschäft R. Augenstein, Steinstraße 27.

— Ludwigplatz 40a ist auf 23. April 1892 der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern (Ballon), Küche mit Wasserleitung, 2 Kellerräumen und 2 Speisekammern zu vermieten. Die Wohnung kann, mit Ausnahme Sonntags, täglich von 10-12 Uhr eingesehen werden. Näheres im 3. Stock daselbst.
 — Luisenstraße 45 sind zwei freundliche Wohnungen, nach der Straße gehend, von je 2 Zimmern, Küche, Keller und Glasabschluss auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.
 — Marienstraße 2 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 oder 4 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

51. Marienstraße 41, nächst dem Weidenplatz, ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 ineinandergehenden Zimmern nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.
 — Moltkestraße 15a, zwei Treppen hoch, ist die Wohnung, bestehend aus fünf geräumigen, elegant ausgestatteten Zimmern,

Küche nebst dem nötigen Zugehör, auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

43. Ostendstraße 9 ist im 1. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller per 23. April billig zu vermieten. Näheres Kronenstraße 36.
 — Ritterstraße 4 ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 auf die Straße gehenden Zimmern mit Gasleitung und Zugehör auf 23. April oder früher zu vermieten. Die Wohnung wird hergerichtet und kann auch getheilt vermietet werden. Zu erfragen Werderstraße 8 im Laden.

— Sofienstraße 66a, neben der Westendstraße, ist in einem sehr ruhigen Hause die Wohnung im 1. Stock, bestehend in 3 großer, schönen Zimmern, Speisekammerchen, einer großen Mansarde im 4. Stock, Mads- und Speisekammer, Gas- und Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten.
 44. Umlandstraße 6 ist im 1. Stock eine Wohnung (mit oder ohne Laden) von 3 Zimmern, Küche, Kammer und Keller per 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.
 44. Umlandstraße 6 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, nach der Straße gehend, Küche, Kammer und Keller per 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

64. Umlandstraße 12 sind 3 schöne Wohnungen, bestehend aus je zwei Zimmern, Küche, Keller nebst allem Zugehör billig zu vermieten und kann eine derselben sofort, die beiden andern auf 23. April bezogen werden. Näheres im Hause daselbst, parterre.
 73. Waldstraße 31 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 1 großen und 1 kleinen Zimmer, Küche und Keller auf den 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock des Vorderhauses.
 73.2 Waldstraße 56 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, 3 Mansarden, Keller, Antheil an Trockenspeicher und Waschküche, an ruhige Leute auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus, 2. Stock.

— Eine Wohnung im 2. Stock von 2 großen Zimmern, Küche samt Zugehör ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Lützenstraße 24 im 2. Stock.
 43. Ecke der Ostend- und Gottesauerstraße 19 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 großen Zimmern, sämtliche auf die Straße gehend, Balkon, Badezimmer, Mansarde, Küche und Keller, ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per 23. April d. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen Kronenstr. 36.

43. Ecke der Bernhardt- und Karl-Wilhelmstraße 10 ist im 4. Stock eine hübsche Wohnung von 4 großen Zimmern, Badezimmer, Mansarde, Küche und Keller, mit freier Aussicht und ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 36.
 — Im Neubau Ludwig-Wilhelmstraße 3, bei der neuen Schule vor dem Durlacherthor, sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern zu vermieten; auch könnte der ganze Stock von 7 Zimmern und Badezimmer samt Zugehör auf 23. April vermietet werden sowie im 5. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern mit Zugehör. Zu erfragen im Neubau oder Mühlburgerweg 70.

Douglasstraße 8
 ist eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, nach der Akademiestraße gehend, auf 23. April 1892 zu vermieten. 33.

Zwei Wohnungen zu vermieten.
 — In der Friedensstraße ist ein 2. Stock von 5 Zimmern, Badezimmer, im 4. Stock 3 Zimmer samt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres bei 2 Meter, Friedensstraße 22.

Nr. 51a Kaiser-Allee Nr. 51a
 ist in vorzüglich gesunder Lage eine herrschaftliche Wohnung im 2. Stock - 5 Zimmer, Badezimmer, großer Balkon, 2 Mansarden etc. nebst Gartenantheil - wegen Verlegung per 23. April oder event. auch früher, zu vermieten. Näheres beim Eigentümer daselbst, parterre.

Hardtwald: Stadttheil.
 — Fichtestraße 3 ist der 1. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche und Speisekammer nebst 3 kleineren Zimmern im 3. Stock, auf 23. April zu vermieten. Auf Wunsch wird eine Badezimmerung dazu überlassen. Zu erfragen im zweiten Stock des Hauses täglich (Sonntags ausgenommen) Vormittags von 10 - 12 1/2 Uhr und Nachmittags von 3 - 5 Uhr.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine Wohnung von 3 großen event. 4 bis 5 Zimmern, Küche und dem nöthigen Zugehör wird auf 1. April von einem Beamten gesucht. G. St. Offerten mit Preisangabe unter G. 22 postlagernd Weinsheim (Bergstraße) erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* 2.2. Wegen Verlegung ist sofort ein gut möblirtes Zimmer zu vermieten: Schützenstraße 8 a im 2. Stock, nahe dem Stadtpark.

— Herrenstraße 3, nächst dem Schloßplatz, sind im 3. Stock drei sehr möblirte, hübsche Zimmer, wovon 1 Schlafzimmern mit zwei Betten, mit freier, aber nicht nach der Straße zu gelegener Aussicht sofort oder später, am liebsten an zwei ruhige Damen billig zu vermieten.

2.2. Kaiserstraße 124, 3 Treppen hoch, ist ein gut möblirtes, auf die Straße gebendes Zimmer an zwei Herren oder Schüler mit Pension auf 1. März zu vermieten.

3.1. Kaiserstraße, am Marktplatz, sind ein großes und zwei kleinere, gut möblirte Zimmer sofort oder auf 1. März zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 74, 3 Treppen hoch rechts.

4.1. Kriegstraße 26, gegenüber dem Hauptbahnhof, ist 2 Stiegen hoch ein hübsch möblirtes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* Kronenstraße 53 ist im 2. Stock des Hinterhauses ein freundliches Zimmer an einen Arbeiter sofort zu vermieten.

* 3.1. Ein hübsch möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer ist mit voller Pension sofort zu vermieten: Röhrenstraße 63. Ebendasselbst wird ein Raum, geeignet zur Aufbewahrung eines Billards, sofort zu mieten gesucht.

Quisenstraße 11, in besserem, ruhigem Hause, ist ein gut möblirtes Zimmer mit besonderem Eingang billigst zu vermieten.

Billig zu vermieten ist sofort oder später ein freundliches, gut möblirtes, heizbares Zimmer. Näheres Schützenstraße 102 im 3. Stock.

Parterrelokal zu vermieten. — Ritterstraße 4, der Chr. F. Müller'schen Drucker gegenüber, ist ein Parterrelokal, in welchem ein Stellenvermittlungsgeschäft betrieben wird, auf 23. April zu vermieten, es können nach Wunsch weitere Zimmer dazu gegeben werden. Das Lokal kann als Wohnung oder als Laden eingerichtet werden. Zu erfragen Weberstraße 8 im Laden.

6.5. **Bereinslokal,** permanent oder für einzelne Abende zu vergeben im **Restaurant Prinz Karl.**

Werkstätte, jetzter von Blechner innegehabt, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Auguststraße 3, 2. Stock.

Werkstätte oder Magazin zu vermieten. Näheres Ritterstraße 10 im Laden.

Zimmer-Gesuch. Wer sofort wird in guter Lage ein hübsch möblirtes Zimmer von einem soliden Herrn zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1001 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bereinslokalitäten-Gesuch. — Ein für 60-70 Personen ausreichendes Vereinslokal nebst einem Nebenzimmer (als Garderobezimmer etc. zu benutzen) wird in einem frequenten Restaurant in Mitte der Stadt gesucht. Bequemer Eingang und freundliche Lokalitäten erwünscht. Miete wird 250-300 Mk. bezahlt. Offerten sind unter Nr. 734 geschlossen an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Antrag. 2.2. Ein braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht findet sogleich Stelle: Nowack-Anlage 19, 1. Stock.

Dienst-Gesuch. * Ein Mädchen aus guter Familie sucht auf Ostern Stelle, am liebsten als Zimmermädchen oder als Mädchen allein bei einer kleinen Familie. Dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn. Zu erfragen Steinstraße 6 im 3. Stock.

Geld auszuleihen:

5000 Mark zu 5% auf gute II. Hypothek auf ein Haus in der Altstadt. Offerten unter Nr. 982 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

10000 Mk.

als II. Hypothek auf ein Haus in guter Lage der Stadt auszuleihen. Offerten unter Nr. 983 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Kapital-Gesuch.

— 4000 Mark werden auf ein Anwesen, welches zu 16000 Mk. geschätzt taxirt ist, und denen 8000 Mark erste Hypothek vorangehen, mit 5% verzinstlich, wegen Heimzahlung von Mündergeldern auf 23. April aufzunehmen gesucht. Näheres Kaiser-Allee 69 im 1. Stock.

Ladnerin.

* 2.2. Ich suche per Anfang März für mein Bekleidungs-Geschäft ein einfaches Mädchen, welches im Sticken bewandert ist und gute Handschrift besitzt. Gehalt 15 Mk. per Monat nebst Kost und Wohnung. Offerten mit Photographie erbeten an **Edmund Schmidt, Offenburg i. B.**

Jüngere Arbeiterinnen

finden leichte und dauernde Beschäftigung. **Elikann & Baer, Papierwarenfabrik,** 6.2. 7-9 Ladnerstraße 7-9.

Eine Büffeldame

und 4 bessere, **Kellnerinnen** finden in Restaurants und Hotels 1. Ranges zum baldigen Eintritt gute Stellen durch **K. Trüster, Kreuzstraße 17 im 2. Stock.** 3.3.

Gesucht.

F.M. 2.2. Eine hübsche, feine **Stellnerin** wird für nach auswärts gesucht. Photographie nebst Zeugnisabschriften erbeten an **Fritz Müller's Bureau, Adlerstraße 32**

Kellnerinnen!!!

 Köchinnen, Büffeldamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelkochen, — **Kellner** und Diener finden in suchen Stellen durch das Haupt-Büro der **K. Trüster, Kreuzstraße 17 im 2. Stock.**

Lehrling-Stelle.

3.2. Für einen jungen Mann aus guter Familie und mit entsprechenden Schulkenntnissen ist in unserm Geschäft per sofort oder auf Ostern eine Lehrstelle offen. **Gehres & Schmidt, Kont.: Kaiserstr. 126,** Kohlen, Holz, Coaks, Holzhohlen, Bergwerks- und Hütenprodukte.

Lehrling-Gesuch.

3.3. Lehrling gesucht für ein größeres kaufmännisches Bureau. Gute Schulbildung, Verbindung. Eintritt nach Vereinbarung sofort oder auf Ostern. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lehrling-Gesuch.

3.2. Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, die Buchbinderei zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen einreten bei **Ed. Breithaupt, Amalienstraße 18.**

Monatsfrau,

eine fleißige, reiseliche, wird auf den 1. März gesucht: Leopoldstraße 55.

Wir suchen zum sofortigen Eintritt einen tüchtigen **Hausburschen,** welcher im Besitze guter Zeugnisse ist. **Geschw. Knopf, Kaiserstraße 147.**

Ladnerin,

eine gewandte, mit guten Zeugnissen, sucht Stelle, gl. Gehalt, welcher Branche. Näheres bei **Ch. Philipp, Säbrikerstr. 49.** 2.2.

Eine Weißzeugbeschieferin mit guten Zeugnissen sucht in einem feinen Hotel ähnliche Stellung hier oder auswärts. Offerten unter Nr. 1006 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

— Marienstraße 79 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör auf sofort oder 23. April zu vermieten. Näheres Amalienstraße 85 auf dem Bureau.

Wohnungen

zu vermieten auf den 23. April: **Gottesauerstraße 1, 2. Stock, 5 Zimmer, Badezimmer, 2 Mansarden, Küche und Keller etc.;** ferner

ein Laden mit Kontor **Kreuzstraße 7.** Näheres durch **Freih. v. Seldeneck'sche Verwaltung, Wühlbürg.**

Douglasstraße 8,

eine Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung von 3-4 Zimmern etc. auf 23. Juli 1892 zu vermieten. 3.3.

Herrschafswohnung.

— Giltgenstraße 5, ohne Vis-à-vis, ist der 2. Stock von 6 großen Zimmern, Küche, Speisekammer, Badelabiet, Dienststiege sammt Zugehör, Garten mit Gartenhaus wegen Wegzug auf sofort oder 23. April zu vermieten. Näheres Luisenstraße 21 im 2. Stock.

Zu vermieten

sogleich eine neuhergerichtete Familien-Wohnung im 1. Stock Steinstraße 25, bestehend aus fünf oder sieben Zimmern, Badezimmer, Mansarde, großem Garten. Näheres im 3. Stock daselbst und durch **Privater Leers, Hirschstraße 94**

Müppurrerstraße 68

ist eine hübsche, gesunde Wohnung in 2. Stock von 4 großen Zimmern, Küche und Zugehör mit freier Aussicht der 23. April zu vermieten. Näheres **Marienstraße 85 im Laden.**

Laden mit Wohnung zu vermieten.

43. Ostendstraße 9 ist ein geräumiger Laden mit 2 Schaufenstern nebst daranliegender Wohnung von 2 Zimmern, 1 großen Man a d, Küche, Keller, Anteil an der Waschküche per 23. April d. J. zu vermieten. Näheres **Kronenstraße 36** zu erfragen.

Laden mit Wohnung und Werkstätte.

* Bürgerstraße 13 ist ein schöner Laden mit zwei Schaufenstern auf 23. April zu vermieten, es kann auch eine Werkstätte dazu gegeben werden. Zu erfragen im 3. Stock.

Laden zu vermieten.

3.3. Waldstraße 37 ist ein Laden mit oder ohne Wohnung auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst.

Laden zu vermieten.

— Kaiserstraße 80 ist ein großer Laden mit daranliegender Wohnung oder Lagerräumen zu vermieten. Näheres im Hause selbst beim Besitzer.

Ein Laden

mit Kontor und großem Keller ist **Hebelstraße 11, am Marktplatz,** auf 23. April d. J. zu vermieten. Preis nur 650 Mark. Näheres im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

— Lammstraße 4, ganz nahe der Kaiserstraße, ist ein schöner Laden mit zwei Schaufenstern, einem großen Arbeitszimmer sowie Kontor auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Derselbe könnte nach Bedarf einkommen mit dem jetzigen Mietzins schon am 23. April bezogen werden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Laden zu vermieten.

— Kaiserstraße 161, gegenüber der Infanteriekaserne, ist ein geräumiger Laden mit Kontor auf 23. Juli event. früher zu vermieten. Näheres bei **G. Schmidt-Staub.**

dr, auf
Näheres
Stock eine
küche und
Näheres
ine Woh-
Zimmern
April oder
berges
weiden.
Westend-
die Beh-
schönen
en Man-
kammer,
zu ver-
Stock eine
Zimmern,
zu ver-
ne schöne
gebend,
zu ver-
ne Woh-
Küche,
mietet n
ändern
n Hufe
ase eine
Zimmer,
mieten.
of eine
3 M:n
er und
zu ver-
Stock
großen
3. April
Stock.
ake 19
Zimmern,
Bade-
na der
il d. J.
str. 36.
it Helm-
ohnung
nsarbe,
anz der
April zu
3, bei
sind
mieten;
n und
mietet
von 2
Leubau
ern,
23.
3.3.
en.
von 5
immer
Mä-
1a
jaftes
immer,
enan-
er,
heres
—
ebend
mcht
April
rich-
itru
men)
tag

***3.1. Jüngerer Commis**

sucht, gestützt auf prima Zeugnisse, unter bescheidenen Ansprüchen per 1. April anderweitig Engagement, gleichviel welcher Branche. Gest. Offerten unter Nr. 1000 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

F.M. Eine gefesete Person sucht Stelle bei einer Herrschaft oder bei einem älteren Herrn oder einer Dame, und würde auch eine Aushilfsstelle annehmen. Näheres durch **Fritz Müller's Bureau**, Adlerstr. 32. 2.2.

Gesunden

wurde eine goldene Uhr. Abzuholen bei Stadtmekner Kaiser.

Haus-Verkauf.

Ein guterhaltenes, dreiflügeliges Wohnhaus im westlichen Stadtteil, an freiem Plage gelegen, welches sich gut rentiert, ist sofort zu verkaufen. Selbstkäufer wollen ihre Adressen unter Nr. 854 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Haus-Verkauf.

5.1. In der Hirschstraße, nächst der Gartenstraße, ist ein Haus mit 5 Zimmern im Stock, der Neuzeit entsprechend gebaut, sehr billig zu verkaufen ohne Zwischenhändler. Offerten wolle man unter Nr. 1007 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Bäckerei zu verpachten ev. zu verkaufen.

10.8. Eine ff. eingerichtete Bäckerei (Karlstr. 52 dahier) nebst schönem Laden und geräumiger Wohnung ist per sofort oder auf 23. April d. J. zu verpachten event. zu verkaufen. Näheres Gartenstraße 7 im Bureau.

Remington-Schreibmaschine,

noch wenig gebraucht und in bestem Zustande, wird zur Hälfte des Ankaufspreises abgegeben.

K. Scheurer, Hofmechaniker,
Firma **C. Sickler.**

***3.1. Tafelklavier,**

ein älteres, für einen Anfänger geeignet, ist billig zu verkaufen: Waldstraße 77.

Schlitten,

ein noch neuer, zweispänniger, ist billig zu verkaufen event. auch zu vermieten. Näheres Steinstraße 29. 2.1.

Billig zu verkaufen:

ein neuer Chaisenschlitten und ein neuer Metzger-schlitten: Fabrikstraße 4, Mühlburg. 3.2.

Ein runder, altdentscher Auszugstisch für 12 Personen ist zu verkaufen: Bürgerstraße 14 im 2. Stock.

Kanarienvogel,

ächte Harzer, gute Sänger, Hohl-Schödel u. Knarr, sind noch zu verkaufen: Bürgerstraße 13 im 3. Stock.

Ankauf!

Nur bei **J. Levy, Spitalstraße 7, Ecke,** kann man die höchsten Preise erzielen für getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe und Stiefel, Uniformen, Betten und Möbel.

FÜR

gut erhaltene Herrenkleider, Stiefel, Betten, Möbel, sowie altes Gold und Silber zahlt den höchsten Wert
Ed. Lämmle, Kronenstraße 51.

Mittagstisch.

*2.1. Ein guter, aber einfacher Privat-Mittagstisch wird von einem Herrn (Akademiker, jedoch nicht Student) gesucht. Gest. Anerbieten unter Nr. 999 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

1 M. 50 Pfg.

1 Pfund gebrannten **Java Kaffee**, feinste Qualität worauf ich jede Hausfrau aufmerksam mache.

*2.2. **E. Fritz,**
Ecke der Rüppurrer- u. Schützenstraße 65.

Die Champagner-Weine

von **E. Mercier & Cie.,**

Epernay,

sind anerkannt vortrefflich, insbesondere auch Kranken und Reconvaleszenten empfohlen u. erhältlich à M. 3.—, 3.50, 4.—, 4.50, 5.50 und 7.— per Flasche

bei

Max Homburger,

Weingrosshandlung,

30 Kronenstrasse 30,

und

124 a Kaiserstrasse 124 a.

Bei Abnahme von 12, 20, 30, 60 Flaschen entsprechende Preisreduktion.

Für Wirthe Extra-Rabatt.

Feinsten

Tocayer-Ausbruch

(J. Palugyay & Söhne Pressburg)

empfiehlt 6.5.

Victor Merkle.

Badenia-Sect

von Euler & Blankenhorn, Großh. Hoflieferanten,

Champagner

von Fritz Strub & Co.,

aus den Weinen der Champagne in Deutschland fertig gemacht, wodurch der hohe Eingangszoll bei Flaschenbezug erspart wird, empfiehlt zu Originalpreisen 4.1.

F. Bausback, Amalienstr. 53.

Flaschenverkauf: Kaiserstraße 134.

Die Haupt-Filiale

der Weingrosshandlung

Max Homburger,

124 a Kaiserstrasse 124 a,

nächst der Kaiser-Passage,

ist die beste Bezugsquelle für

Flaschenweine,

Schaumweine,

Cognac,

Kirschenwasser,

Liqueure.

Marca Italia,

kräftiger, voller Rothwein, à 80 Pfg. per Flasche ohne Glas, in Faß von 30 Liter an à 10 Pfg. per Liter zollfrei empfiehlt

F. Bausback, Amalienstraße 53.

Flaschenverkauf:

Bodega, Kaiserstraße 134,
Baumann, H., Kreuzstraße 10,
Helff, Eugen, Karl-Friedrichstraße 6,
Levy, Fritz, Amalienstraße 53,
Waller, Gustav, Herrenstraße 25,
Nied, J., Waldhornstraße 4,
Reis, Fritz, Werderplatz 27,
Reuger, L. Wwe., Durlach. 6.1.

Nr. 919

kräftig, fein, aromatisch.

Souchong-Thee M. 3.—

per 1/2 kg,

von 3 Pfund ab entsprechend billiger.

Carl Schaller,

Thee-Importeur,

Erbprinzenstraße 38.



Apotheker **C. F. Schoch's**

Kola-

Pulver, Tabletten, Pastillen, Brödochen und Biscuits.

Bewährte diätetische Mittel

bei körperlicher und geistiger Anspannung, bei Störungen der Herz-, Nerven- und Verdauungs-Funktionen. Näheres durch den jeder Schachtel beigegebenen Bericht.

Vorrätig in den Apotheken und in Droguerien.

Schnelle Dienste leisten die weltberühmten

Kaiser's Brust-Bonbons

(bestes im Gebrauch billigstes),

sowie

Kaiser's Pfeffermünz-Caramellen

welche in keinem Hause fehlen dürfen. Zu haben auch in den alleinigen Niederlagen bei den Herren **G. Brunner, W. Erb, F. Reis, S. Baumann.** 25.13.

Wollblumenpastillen,

bestes Mittel gegen Husten und Heiserkeit, empfiehlt

Georg Oehler, Hof-Conditor,

Herrenstraße 18.

Niederlage: L. Wolf Wwe., Karl-Friedrichstr. 4.

Macaroni

per Pfund 40, 45 und 50 Pfg., 4.3. garantiert reine

1^a Eierbandnudeln,

1^a Eierfadennudeln

à 70 Pfg. per Pfund empfiehlt

W. Erb, am Spitalplatz.

MAGGI'S Suppenwürze

ist eine interessante Neuheit im Lebensmittelmarkt und in Flaschen von 65 Pfennig an zu haben bei **K. F. Bischoff, Karlsruhe.**



Neue Fischhalle,

Kaiserstraße 100.

Frische holl. Schellfische, Zander,
Sechte, Karpfen, Ostender Coles,
Rheinsalm empfiehlt b. Uigst

2.2.

J. Maisterer.

Frische

engl. Nativ-Austern

empfehlen

C. G. Frey,

Epitalstraße 45.

So lange Vorrath:

Schnittbohnen

2 Kilo-Dose	95 Pf.,
1 1/2 "	75 "
1 "	50 "
1/2 "	35 "

bei

Friedr. Maisch Sohn.

Lammstraße 5.

4.4.

Frische Odenwälder Eier,
Frische Butter,

ist. Limburger- u. Rahmkäse

empfehlen b. Uigst

P. Wick, Werderplatz 34.

Gustav Schneider, Kaiserstrasse 122.

„Felddienst“, 5 Pf.-Cigarre,

100 Stück M. 4.70.

3.3.

Wem an der Erhaltung seiner Haare
etwas liegt, der laufe Netter's Haarwasser
(dasselbe stattlich gebrüht und beutachtet), verkauft
zu 40 R. und M. 1.10 Ernst Schneider Nachf.,
Amalienstraße 19, und Friedr. Maisch Sohn,
Lammstraße 5. 12.2.

Roth's

Sandmandelkleie

gleich der Seife angewendet, ist das
wirksamste und angenehmste Mittel zur
gründlichen Reinigung der Haut, Beseiti-
gung von allen Hautmängeln (wie Mitesser,
Pickel, Sommersprossen etc.), erzenkt
frische gesunde Gesichtsfarbe und sollte
als wirklich zuverlässiges Schönheits-
mittel auf keinem Toilettenische fehlen.
Hofdrogerie Karl Roth. 33.31

Schürzen

3.3.

zu Ausverkaufspreisen

empfehlen in schöner Auswahl:

farbige Hausschürzen,
farbige Trägerschürzen,
weisse Aufwärterinnenschürzen,
bunte Zierschürzchen,
schwarze Schürzen,
Kinderschürzen, verschiedene Sorten.

C. W. Keller,

Waldfstraße 38, am Ludwigeplatz.

Zuntz

Java-Kaffee

20.11.

à Mk. 1.70, 1.80, 1.90, 2.00 das Pfund

ist die beste und reellste Marke, in Deutschland am meisten
verbreitet.

Zu haben in Karlsruhe bei: C. Beaumel-Volz Wwe., Häbelingerstraße 102, Friedr.
Benzel, Ecke der Karl- und Amalienstraße, R. Friedrich Wwe., Bähringerstraße.

Einige Tausend Flaschen Bordeaux- und Burgunder-Weine

werden wegen Aufgabe des Kellers während der nächsten Tage von
mir verkauft zu den Preisen von M. 1.50, M. 1.80, M. 2.—,
M. 3.50 per Flasche.

(Die Weine haben alle mehrjähriges Flaschenlager und sind aus
den ersten Häusern bezogen.)

Bestellungen auf jedes Quantum werden steuerfrei in's Haus ge-
liefert und in meiner Wohnung, Hirschstraße 91 im zweiten Stock,
entgegengenommen.

J. Leers,

früherer Besitzer des „Hotel Germania“.

7.3.

Grosser Ausverkauf

12.8

in

St. Galler Stickereien.

Mein ganzes, gut assortirtes Waaren-
Lager in **St. Galler Stickereien**
wird wegen Inventur zur Hälfte des
Werthes ausverkauft.

Wilh. Willstätter,

Hoflieferant, Kaiserstrasse 173.

CHOCOLAT MENIER 17.11.

**Specialität:
Herren-Wäsche.**



unter Garantie
vorzüglichen
Schnittes
und gediegener
Arbeit

bei
Franz Perrin,
Grossherzoglicher Hoflieferant,
Kaiserstrasse 124 b.

Vollständiger Ausverkauf.

Wegen Aufgabe meines Detailgeschäftes
setze ich mein ganzes Waarenlager, bestehend in:
Damen-, Herren- u. Kinderwäsche,
Woll- u. Strumpfwaren jeder Art,
Leinen, Shirting, Madapolams Hand-
tuchzeugen, Flanellen u. Baumwoll-
flanellen, Kinder-Hütchen, Nègligé-
Hauben, Hosenträgern, Cravatten
u. s. w., einem vollständigen Ausver-
kaufe aus und gewähre auf die bedeu-
tend herabgesetzten Preise bei Baarzahlung

10 Prozent Extra-Rabatt.

Die Anfertigung von Wäsche nach Maass
erleidet keine Unterbrechung und werden wäh-
rend des Ausverkaufs hierauf ebenfalls

10% Rabatt

bewilligt. 55.
Heinrich Sonntag jr.,
Ecke der Kaiser- u. Waldstr. 41.

Avis für Damen.

Als perfecte Damenfriseur für Gesell-
schaften, Hochzeiten und Bälle in und außer
dem Hause empfiehlt sich

Frau **Emil Schwank,**
Kriegstrasse 32,
gegenüber dem Hauptbahnhof.



werden nach allen
gewünschten Metho-
den eingesetzt.
Feinste Ausfüh-
rung u. Garantie
für guten Sitz. Zahnziehen, Plombiren etc.

G. Stohner,
Erbplatzstrasse 26.

Vollständiger Ausverkauf

wegen Aufgabe meines Ladengeschäftes.

Sämtliche Vorräthe an Uhren werden bill'g abgegeben. Besonders mache ich auf
eine noch große Auswahl in goldenen Damen-Uhren zu Confirmations-
Geschenken aufmerksam.

Reparaturen werden fortwährend angenommen und bestens besorgt.

Carl Meess, Uhrmacher,
Kaiserstrasse 148.

64.

Die Färberei und chemische Wasch-Anstalt

von
J. Firnrohr, Kaiserstrasse 28,

18.7.

empfiehlt sich im Waschen und Reinigen von Ball-, Gesellschafts- und
Straßen-Toiletten mit jeglichem Besatz in vollständig gemachtem Zustand, sowie
im Waschen von Pelzgarnituren, Herrenkleidern u. s. w.

„Bruchleidende“

schont euren Körper, tragt kein Federband mehr, probirt das neu erfundene, elastische

„Gürtelbruchband ohne Feder.“

Das beste Bruchband der Welt, absolute Sicherheit, Tag und Nacht brauchbar. Leibbinden für alle Leiden und Umstände, Geradhalter, Diagonalfüßel. In Karlsruhe am 23. Februar von 8-5 Uhr im Bratwurstglockle zu sprechen. Erfinder **M. Reischock**, Darmstadt.

Bekanntmachung.

Mache hierdurch bekannt, daß ein Möbeltransport-Geschäft von **Gebr. Windecker** nicht existirt.

Achtungsvoll

Hch. Windecker,

Kaiserstraße 221.

2.1.

Heirath.

2.2. Ein alleinlebender, auf dem Lande wohnender Herr, 60 Jahre alt, mit ziemlich Vermögen und eigenem Anwesen, sucht sich auf diesem Wege, wegen Mangel an Damenbekanntschaft, mit einer Dame entsprechende Alters zu verheirathen. Entschlossene Offerten zu richten unter Nr. 6343a zur Weiterbeförderung an **Haasenstein & Vogler, A.-G.**, Kaiser-Wilhelm-Passage 1.

Heiraths-Gesuch.

2.2. Wegen Ablebens seiner Eltern sucht ein junger, gebildeter Mann, 27 Jahre alt, alleiniger Erbe eines großen Vermögens und schönen Anwesens, mit einem Engros-Geschäft, welches seit mehr als 30 Jahren mit bestem Erfolg betrieben wird, in einer größeren Stadt Badens, mit einem gebildeten Fräulein, ebenfalls vermögend, beabsichtigt Verheirathung bekannt zu werden. Gest. Offerten unter Nr. 6343a zur Weiterbeförderung an **Haasenstein & Vogler, A.-G.**, Kaiser-Wilhelm-Passage 1. Bescheid ertheilt Ehrenstraße.

Restaurant zum Frankeneck!

Täglich

große, reichhaltige Frühstücks- u.

Abendkarte,

hochfeines Export-Lagerbier und reine Weine

empfiehlt

Wilhelm Hensel.

Restaurant Frankeneck!!

Heute Samstag Abend

selbstgepöckelte Ochsenbrust

mit Bohnen

empfiehlt

Wilhelm Hensel.

Restaurant Merkur.

Heute wird geschlachtet!

Morgens Wellfleisch mit Sauerkraut, Mittags frische Leber- und Griebenwürste nebst einem fetten Stoff, Seldeneck'schen Export- und Lagerbier, hausgemachte Backwürste.

A. Weiss.

Aepfel,

schöne, liefert per Centner à 10 Mk. frei in's Haus

Spehrer, Kaufmann,

4.1.

Weingarten.

Mein Geschäft

bleibt an Balltagen stets bis 9 Uhr auf.

G. Puder,

Hoftheaterfriseur,

Lammstrasse 4.

Masken-Garderobe.

Neue elegante Costüme u. Dominos für Herren und Damen

sind leihweise zu haben bei

Friedrich Marfels,

Masken-Verleih-Anstalt,

Karlsruhe, 123 Kaiserstraße 123.



Wegen Einführung der mitteleuropäischen Zeitrechnung auf den Groß-Badischen Staatsbahnen vom 1. April ab erscheint für den Winterdienst noch eine

neue Ausgabe

des gelben Plakatsfahrplans,

welcher infolge des schon am 1. Mai eintretenden Kurswechsels für den Sommerdienst nur 1 Monat Gültigkeit hat.

Bestellungen auf diese neue Ausgabe bitten wir gest. umgehend aufzugeben, da der Druck schon demnächst erfolgen wird.

Bei dieser Gelegenheit machen wir darauf aufmerksam, daß der Fahrplan eine erhebliche Verärgerung und durch Annahme des Pfeilsystems eine vollständige Umarbeitung erfahren hat.

Eine neue Ausgabe des Kursbuchs für den Monat April unterbleibt.

Karlsruhe, 15. Februar 1892.

3.3.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

2.1.

Festhalle.

Sonntag den 21. Februar, Nachmittags halb 4 Uhr,

CONCERT = National-Musik =

gegeben von der Kapelle des

Bad. Leib-Grenadier-Regiments.

Musikdirigent: **Adolf Boettge.**

Eintritt: { Abonnenten 20 Pf.
Nichtabonnenten 50 Pf.

Programm.

- | | | |
|--------------|---|----------------------|
| Deutsch. | 1. Deutscher Armeemarsch, arrangirt | Krese. |
| | 2. Ouverture z. Oper „Der Freischütz“ | Weber. |
| | 3. Fantasie über neuere deutsche Lieder | Ed. Strauß. |
| Russisch. | 4. Finale (C-dur) a. b. „Ocean-Sinfonie“ | Rubinstein. |
| | 5. Volkslied, „Saar's Jahr“, Trompeten-Solo in der Entfernung | Kotschenbey. |
| Frankösisch. | 6. „Komarinskaja“, Fantasie über zwei russische Volks-Lieder: a) Hochzeitslied, b) Tanzlied | Glinka. |
| | 7. Ballet-Divertissement „Sylvia“ | Delibes. |
| Frankösisch. | 1. Prélude. Les Chasseuses. — 2. Intermezzo et Valse Lento. — 3. Pizzicati. — 4. Cortège de Bacchus. | |
| | 8. Für Streichinstrumente: a. Loin du Bal b. Sérénade | Gillet. Petró. Gygé. |
| Ungarisch. | 9. Air Louis XIII. Gavotte | |
| | 10. Ungarische Lustspiel-Ouverture | Kéler-Béla. |
| | 11. Czardas aus der neuen Oper: „Ritter Pásmán“ | Job. Strauß. |
| | 12. Ungarische Tänze | Brahms. |

Zum Schluß: „Häler-Marsch“ (gespielt nach Zigeunerweise) Reibhardt.

LIEBIG
Company's
FLEISCH-EXTRACT

Nur aecht
wenn jeder Topf
den Namenszug *J. Liebig*
in blauer Farbe trägt.

Liebig's Fleisch-Extract dient zur sofortigen Herstellung einer vor- trefflichen Kraftsuppe, sowie zur Verbesserung u. Würze aller Suppen, Saucen, Gemüse und Fleischspeisen und bietet, richtig angewandt, neben ausserordentlicher Be- quemlichkeit, das Mittel zu grosser Ersparniss im Haushalte. Vorzügliches Stärkungsmittel für Schwache und Kranke.

THEE CHAMBARD Das beste und ANGENEHMSTEN Abführmittel

Codes-Anzeige.

* Schmerzfüllt theilen wir Verwandten und Freunden die traurige Nachricht mit, daß uns heute Nachmittag 1/4 Uhr unser innigstgeliebtes Kind
Emma
im Alter von 2 Jahren schnell und unerwartet durch den Tod entzissen wurde. Um stille Theilnahme bitten die trauernden Eltern:
Gustav Philipp.
Walburga Philipp.
Karlsruhe, den 18. Februar 1892.

Weinrestaurant zum Deutschen Hof,
Ecke der Erdpyramen- und Karlsstraße.
Gute badische Weine, reichhaltige Speisen- karte, vorzüglichem Mittagstisch von 12 bis 2 Uhr, Kaffee.
C. Gutmann.

Brauerei H. Fels, Kronenstraße.
Heute Samstag und morgen Sonntag feinste, hausgemachte **Bockwürste**, was empfehlend angezeigt
J. Vogel.

Museums-Gesellschaft.
Samstag den 20. Februar
Tanzunterhaltung.
Anfang 8 Uhr. — Ende 1 Uhr.

Die Gallerie wird um 7 Uhr geöffnet; der Zutritt zu derselben findet auf der Wendeltreppe statt. Der Besuch ist nur den Gesellschaftsmitgliedern bezw. den in §. 20 der Statuten bezeichneten nächsten Angehörigen derselben gestattet. Zur Verhütung unberechtigten Besuches sind strenge Maß- regeln ergriffen.
Fremde können nur eingeführt werden, wenn dieselben in dem im Besezimmer der Gesellschaft aufliegenden Fremdenbuche eingetragen sind.
Diejenigen Herrschaften, welche sich an dem während der Pause stattfindenden Abendessen zu beteiligen wünschen, sind gebeten, Tischkarten zu 2 M für die Person zu lösen, welche bis zum 20. Februar, Vormittags 11 Uhr, bei dem Restaurateur ausgegeben werden. Am Abend beträgt der Preis einer Tischkarte 2 M 50 Pf.
Um Irrungen zu vermeiden, werden die Herrschaften ersucht, ihre Plätze selbst zu belegen. Diener, welche ihre Herrschaften begleiten oder abholen, haben im untern Hausraume zu ver- weilen.
Karlsruhe, den 15. Februar 1892.
Der Vorstand. 22.

Kaufmännischer Verein „Mercur“
Karlsruhe.

Förderung der Standes-Interessen.



Verbreitung kauf- männischen Wissens.

Localitäten: Gasthaus zum Jähringer Löwen, Adlerstraße 18. Auskunft ertheilt Mittwoch sowie Samstag Abends von 9-10 Uhr ebendasselbst
der Vorstand.

Karlsruher Männer-Turnverein.

Gut Heil!

Samstag den 20. d. Mts., Abends 7/9 Uhr beginnend, im Vereinslokal (Café Prinz Carl)
Fastnachtskneipe.
Allgemeine Costümierung erwünscht. Um zahlreiches Erscheinen bittet
Der Kneipwart. 22.

Liederhalle Karlsruhe.
Liedernarrhalla.

Zu dem am Sonntag den 21. d. Mts. in den Sälen der Gesellschaft Eintracht stattfindenden
Kostümkränzchen
laden wir unsere geehrten Mitglieder freundlichst ein.
Das Einführen hier wohnhafter Damen, die nicht Familienangehörige von Mitgliedern sind, ist ausgeschlossen.
Auf den Namen lautende Karten für einzuführende Herren, jedoch nicht in un- beschränkter Zahl, können am Samstag Nachmittag von 1/2 bis 3 Uhr im Vereinslokal in Empfang genommen werden.
Nur solche Karten berechtigen zum Eintritt.
Es wird auf möglichst allgemeine Costümierung gerichtet, und werden davon jeden- falls nur ältere Herren und Damen befreit, gegen Lösung eines Abzeichens am Saaleingang.
Die Gallerie ist nur von den Sälen aus zugänglich.
Anfang 7 1/2, Ende 2 Uhr.
Die Vergnügungs-Commission. 22.

Folgt ein Zweites Blatt.